

# **B26: Ampelkreuzungen oder Kreisel-Lösungen**

Was der Gutachter verschwieg bzw.  
wegfallen ließ!

Kreisel sind flüssiger und die bessere  
Lösung für die Knoten am Hafen

## Main Echo vom 22. Oktober 2016

Hier wird der Oberbürgermeister zitiert mit den Worten, die Bürger *„hätten sich beim Entscheid 2014 auf Alternativen gestützt, die es schlicht nicht mehr gebe, etwa die damals propagierten Kreisverkehre an den Hafenzufahrten.“*

- Dies ist nicht richtig. Es gab natürlich auch Kreisverkehrslösungen als Alternativen die vom Gutachter vorgelegt wurden. Nur waren diese entweder so konstruiert, dass sie gegenüber LSA schlechter waren oder sie wurden wegen ungleichen Berechnungsgrundlagen ausgeschlossen!
- So gibt es Lösungen für den Knoten Hafen-West am Waldfriedhof als auch für den Hafen-Ost. Wobei die Hafen-Ost Lösung sogar eine Leistungssteigerung und schnellere Durchquerung des Knotens von West nach Ost und umgekehrt ermöglichen würde.

(Grundlage der nachfolgenden Darstellung waren die Daten des Analysefalls – ähnlich würde das Ergebnis aus bei dem Prognose Nullfall – 22.700 Kfz - und dem Prognose-Planfall 1 mit 22.950 Kfz – aussehen. Planfall 2 mit 29.000 Kfz entfällt weil unrealistisch)

So gibt es Lösungen für den Knoten Hafen-West am Waldfriedhof als auch für den Hafen-Ost. Wobei die Hafen-Ost Lösung (außerhalb der Bauamtslösung aber als Knoten mit der schlechtesten Leistungsnote Stufe F – Note 6) sogar eine Leistungssteigerung und schnellere Durchquerung des Knotens von West nach Ost und umgekehrt ermöglichen würde.

### Variantenuntersuchung zum Ausbau der B 26 - Knotenpunkt B 26 / Augasse / Auweg (KP 7) -



Selbst für den Knoten Hafen-Ost Augasse hat der Gutachter eine Kreisellösung für möglich gefunden. Wobei bei der Abbindung der Augasse nach Nilkheim für den motorisierten Individualverkehr kein Turbokreisell nötig ist.

Hier reicht auch ein einfacher – eventuell zweispuriger oder verbreiterter Kreisell mit Bypass in den Hafen und aus dem Hafen heraus.



bei AB (B) in Aschaffenburg – Staatliches Bauamt in Aschaffenburg – 27. Januar 2019

Bei der vorgelegten Kreisverkehrslösung Hafen-West wurde allerdings nicht die Lösung mit einer Extra-Abbiegespur aus dem Hafen als Bypass eingebaut wie es bei der ampelgesteuerten Lösung gezeichnet und berechnet wurde.

Die ampelgesteuerte Lösung bekam daher die Note „Stufe D“ „ausreichend“ während die Kreisellösung – ohne Bypass vom Hafen - nur die Note „Stufe E“ „ungenügend“ bekam.





## Die Alternative:

**Kreisel mit Bypass aus dem Hafen.** Hier die von uns angefertigte Zeichnung mit Bypass aus dem Hafen am Waldfriedhof nach Westen auf die B26. Diese Lösung könnte u.M. mit „Stufe C“ „befriedigend“ bewertet werden.



*Kreisverkehr  
mit Bypass B26*

Diese Lösung wurde vom Gutachter nicht vorgelegt obwohl sie die ideale Lösung gewesen wäre. Der Hafenverkehr könnte ohne Probleme nach Westen abgeführt werden und der Durchgangsverkehr in Ost-West Richtung passiert ohne Ampelstau!

(Zufahrt Tankstelle und Parkplatz Friedhof sind lösbare Probleme die die grundsätzliche Alternative nicht in Frage stellen)

Bezeichnend ist auch, dass nach der Verlustzeitenrechnung welche die Grundlage für die Benotung von Knoten gibt, die Kreisellösungen bei Verlustzeiten

z.B. von 50 Sekunden

die **Stufe E (mangelhaft)**

bekommen –

die Ampelkreuzung (LSA)

für die gleiche Zeit die

**Stufe C (befriedigend).**

(bei 35 Sekunden z.B. für LSA Stufe B und für

Kreiselknoten nur die Stufe D – d.h. zwei Stufen schlechter bei gleicher Leistung)

Mittlere Verlustzeit pro Fz			
		LSA	Verfahrt
A	sehr gut	$w \leq 20$ s	$w \leq 10$ s
B	gut	$w \leq 35$ s	$w \leq 20$ s
C	befriedigend	$w \leq 50$ s	$w \leq 30$ s
D	ausreichend	$w \leq 70$ s	$w \leq 45$ s
E	mangelhaft	$w \leq 100$ s	$w > 45$ s
F	ungenügend	$w > 100$ s	$g > 1$

**Das heißt: Leistungsfähig schlechte Ampelkreuzungen werden nach dem Kriterienkatalog besser gestellt als gute Kreisverkehre!**